

Comm'08 : Faszination Hightech

Autor(en): **Hochuli, Peter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **174 (2008)**

Heft 09

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-71475>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Comm'08 – Faszination Hightech

Die Schweizer Armee zeigt ihre Führungsunterstützung

Vom 10. bis 14. September 2008 findet auf dem Areal des Waffenplatzes Frauenfeld die einzigartige Leistungsschau der Schweizer Armee statt. Präsentiert wird die Führungsunterstützung – also alle Massnahmen und Mittel, welche die Führungsfähigkeit der Armee sicherstellen – zum Beispiel der Betrieb von Führungsanlagen und von Führungs- und Telematiksystemen.

Peter Hochuli*

Der Waffenplatz Auenfeld in Frauenfeld bietet für eine derartige Ausstellung ein hervorragendes Terrain. Fünf grosse Hallen werden für unterschiedliche Bereiche zu Präsentationszwecken genutzt. So werden die Übermittlungs- und Fernmeldetechniken von früher gezeigt, die heutigen im Einsatz stehenden Mittel vorgeführt und die Technologien und Möglichkeiten der Zukunft vorgestellt. Dabei ist auch das grosse Freigelände mit einbezogen. Fahrzeuge und Systemkomponenten werden anschaulich präsentiert – von den Aufklärungsgeräten und ihren vielfältigen Techniken bis zu Nachschubkolonnen.

Mit dabei in Frauenfeld sind auch zahlreiche Industriebetriebe als Ausstellungspartner. Sie zeigen auf, was die Schweizer Industrie für die Führungsunterstützung leisten kann. Die Führungsfähigkeit ist nicht nur in der Armee gefragt, sondern

ihr kommt auch in zivilen Bereichen eine zentrale Bedeutung zu. Polizei, Schutz- und Rettungskräfte werden auch in Frauenfeld präsent sein, und die Parallelen aufzeigen. Auch die militärische Ausbildung im Bereich der Führungsunterstützung in den Lehrverbänden wird sich anschaulich darstellen. Insgesamt entsteht so ein umfassendes Bild eines Armeebereiches, der in der Öffentlichkeit wenig bekannt ist. Herzstück der Ausstellung ist das «FU-Miniature» in der Halle 3. Dort wird den Besuchern in einer multimedialen Präsentation gezeigt, was Führungsunterstützung bedeutet. Sie werden hautnah erleben, wie der Bundesrat den Auftrag für einen Armeeeinsatz gibt und was es alles braucht, bis die ersten Fahrzeuge und Kolonnen sich in Marsch setzen.

Die Comm'08 öffnet ihre Tore am Mittwoch, 10. September 2008. Zuerst werden zivile und militärische Gäste begrüsst, welche die Ausstellung auch zu Rapporten und spezialisierten Veranstaltungen nutzen können. Während drei Tagen (Mittwoch – Freitag) werden Kaderschulen der Armee genauso empfangen wie Angestellte des Bundes und alle wei-

* Peter Hochuli, Chef Kommunikation Comm'08, 8918 Unterlunkhofen



Mobile Einsatzzentrale.



Attraktive Ausstellung.

teren Angehörigen der Armee. Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. September 2008 wird dann die Comm'08 zur eigentlichen Publikumsausstellung. Eine breite Öffentlichkeit ist eingeladen, sich vor Ort ein Bild der Führungsunterstützung zu machen und diesen modernen Hightechbereich unserer Armee hautnah zu erleben. Selbstverständlich findet auch ein umfangreiches Rahmenprogramm statt. Flugvorführungen der Patrouille Suisse und des PC-7-Teams gehören genauso dazu wie Platzkonzerte, ein Sonntagsbrunch und ein eigentliches Galakonzert der Brassband Militärmusik am Freitag, 12. September 2008. Ergänzt wird die Ausstellung durch ein mannigfaches Verpflegungsangebot auf dem gesamten Areal. ■

Für weitere Informationen beachten Sie bitte den Flyer der Comm'08, der dieser Ausgabe beiliegt oder die Internetseite www.comm08.ch.



Einladend präsentiert.

Hinweis zur Anreise

Wenn immer möglich benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel, um nach Frauenfeld zu gelangen. Vom Bahnhofplatz aus wird Sie ein Gratis-Bus direkt zum Haupteingang des Ausstellungsgeländes und nach Ihrem Besuch wieder zurück zum Bahnhof bringen. Besucher, die mit dem Privatfahrzeug anreisen, werden ab Autobahnausfahrt «Frauenfeld Ost» auf die verschiedenen Parkplätze eingewiesen.